

**Menschen im Blickpunkt**

**Kinder - Jugend - Familien - Älter werden**

**11  
JUL  
14**

**Hallen-/Freibad  
Schwalbach**

Alkfreie  
**Cocktail-Bar**

**8+**



**Disco  
Kids**

**Eintritt frei**

**Pool - Party**

**20-22h**



Telefonische Anmeldung:

**Jugendbüro**

Tel.: 06834 / 571-152



**JUZ TEAM**





# Jugendbegegnung in Berlin

## „Du zeigst mir deine Hauptstadt – Ich zeig dir meine“

**Grenzen erforschen und Brücken bauen - Gemeinsam lernen und wachsen! Das war der Schwerpunkt der diesjährigen Jugendbegegnung in Berlin, die nach zwei Jahren ihren Ausklang fand. Nach der partnerschaftlichen Jugendbegegnung im vergangenen Jahr in Paris, unter dem Motto: „Du zeigst mir deine Hauptstadt – Ich zeig dir meine“, trafen sich die Jugendlichen aus Schwalbach und Vern vom 28.05.- 01.06.2014 in Berlin.**



Los ging es am Mittwoch, 28. Mai 2014 um 9 Uhr. Nach einem kurzen Elterngespräch verabschiedeten sich auch schon die Jugendlichen und traten die, durch Stau und stockenden Verkehr geplagte, elfstündige Reise nach Berlin an. Gegen 20 Uhr wurde die Gruppe durch die französischen Freunde, die eine fast ebenso lange Reise mit dem Flugzeug hinter sich hatten, in Empfang genommen. Noch ein paar Reste des Abendessens als kleine Stärkung und ab auf die Zimmer zum Kraft tanken für die kommenden ereignisreichen Tage.



**Tag1** - Nach dem Frühstück machte sich die Gruppe auf zum Schloss Bellevue, der offiziellen Residenz des amtierenden deutschen Bundespräsidenten. Nicht weit davon entfernt besichtigten und erklimmen die Jugendlichen und ihr Betreuerteam die Siegestsäule, die anlässlich der Siege; Preußen im Deutsch-Dänischen-Krieg, die Kriege zwischen Deutschland Österreich sowie Frankreich, von 1864-1873 erbaut wurde. Nach diesem lehrreichen Vormittag verbrachte die Gruppe ihre Mittagspause im Zoologischen Garten. Am Nachmittag ging es dann zum Checkpoint Charlie, einer der bekanntesten Berliner Grenzübergänge von 1961-1990. Nach diesem spannenden Tag in Berlin kamen die Jugendlichen mit ihren Betreuern zu einer Reflexionsrunde zusammen. Anschließend erarbeiteten sie Steckbriefe ihres Gegenübers, was sich als schwieriger herausstellte als gedacht, da die Verständigung einige Barrieren bildete. Im Anschluss hatte die Jugend Freizeit und die Betreuer trafen sich noch zur Teamsitzung, wo u.a. die Programmgestaltung des kommenden Tages thematisiert wurde.



**Tag 2** - Der Tag startete am Alexanderplatz. Hier gab es einiges zu sehen. Vom 368 Meter hohen Fernsehturm über das Rote Rathaus, das heute der Sitz des Berliner Bürgermeisters ist, bis hin zum bekannten Neptunbrunnen. Auf dem Weg zum Brandenburger Tor bekam die Gruppe noch einige prachtvolle Bauten zu Gesicht wie bspw. das Berliner Schloss und den Berliner Dom. Einige Jugendlichen warfen auch einen Blick in die Berliner Wache, die Zentrale Gedenkstätte der Bundesrepublik Deutschland für die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.

Am Brandenburger Tor, welches als nationales Wahrzeichen bekannt ist und mit dem viele Ereignisse der Geschichte Berlins, Deutschlands, Europas und der Welt des 20. Jahrhunderts verbunden sind, konnten die Jugendlichen auf eigene Faust losziehen und ihre Mittagspause gestalten. Nachdem Kraft geschöpft wurde, traf die Gruppe im Madame Tussauds hautnah auf Ihre liebsten Pop-Stars, Hollywood Legenden, Helden des Sports und historische Persönlichkeiten. In den Nachmittagsstunden besichtigten die Jugendlichen und die Betreuer das auf 19.000 m<sup>2</sup> errichtete Holocaust Mahnmal, welches als Denkmal für die unter der Herrschaft des Nationalsozialisten ermordeten Juden gebaut wurde. Mit der U-Bahn ging es dann weiter in Richtung Kurfürstendamm zur Gedächtniskirche und dem KaDeWe, Kaufhaus des Westens. Hier konnte sich die Jugend einen Eindruck des Luxuswahns der Promis machen.



Das KaDeWe ist nämlich ein Warenhaus mit gehobenem Sortiment und das größte auf dem europäischen Kontinent. Da die Jugend hier leider nicht zum Einkaufen kam, ließ die Gruppe den Tag in Berlin-Steglitz in der Einkaufsstraße ausklingen. Nach der Reflexionsrunde am Abend genossen die Jugendlichen ihren Freiraum und das Betreuerenteam plante den letzten Tag in Berlin.



**Tag 3** - Heute musste die Deutsch-Französische Truppe 1/2 Stunde früher aus den Federn. Der Tag startete nämlich mit einem Besuch im Bundestag. Eine Stunde vorher trafen die Jugendlichen und ihre Betreuer vor Ort ein, genügend Zeit um noch viele Fotos vom imposanten Reichstagsgebäude zu machen. Pünktlich um 11 Uhr begann der Informationsvortrag im Plenarsaal. Erst etwas langatmig für die französischen Gäste, doch das deutsche Betreuerenteam hatte die wichtigsten Daten notiert und im Anschluss übersetzt. Nach dem offiziellen Teil besuchte die Gruppe das gläserne Kuppeldach des Reichstagsgebäudes. Das 800 Tonnen schwere Bauwerk aus Stahl und Glas misst 40 Meter im Durchmesser und 23,5 Meter in der Höhe. Hier konnte die Jugend die schöne Aussicht auf Berlin in strahlendem Sonnenschein genießen. Die Mittagspause verbrachten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jugendbegegnung auf der Rederei Riedel. Bei einer einstündigen Stadtrundfahrt auf der Spree konnten viele Sehenswürdigkeiten wie bspw. die Moltkebrücke, der Berliner Hauptbahnhof, das ARD-Hauptstadtstudio oder der Tränenpalast aus nächster Nähe betrachtet werden. Entspannt und ausgeruht zog es die Gruppe am Nachmittag in die Spandauer Vorstadt - zum Hackeschen Markt. Dieser ist als Verkehrsknotenpunkt und Ausgangspunkt für das Berliner Nachtleben bekannt. Ausgang für die Jugend. Ein weiteres Highlight waren die Hackeschen Höfe, wo auf 27.000 m<sup>2</sup> Gewerbeunternehmen Platz finden. Der Tag wurde mit einer kleinen Shoppingtour auf dem Alexanderplatz abgerundet, bevor es erneut zurück nach Friedrichshain in das Jugendhotel ging. Auch an diesem Abend fand sich die Gruppen im Aufenthaltsraum wieder, um die Tage zu reflektieren. Hier wurden in Partnerarbeit Mind-Maps mit den Erlebnissen der Jugendlichen erstellt. Den Tagesabschluss feierte die Gruppe und ihre Betreuer mit Donuts auf einem Zimmer der Jugendlichen. Es war nämlich ein Geburtstagskind unter ihnen.

Am nächsten Morgen stand Packen, Aufräumen und Betten abziehen auf dem Programm. Nach dem vielen Hände drücken und Umarmen trat die Jugend wieder die Heimreise an, die wieder nach elf Stunden in Schwalbach endete.



## Kinderferienaktion Scheid am Edersee

*Gut informiert in die Ferienaktion!*

Am Dienstag, 03. Juni 2014, fand um 18 Uhr, im Ratssaal Schwalbach der Elternabend statt. Nach einer kurzen Begrüßung und einer Vorstellungsrunde des Betreuerenteams informierte Jugendpflegerin Gebhard über die wichtigsten Punkte der Kinderferienaktion. Abfahrt ist am **Freitag, 25. Juli 2014, 13 Uhr** auf dem **Marktplatz** in **Schwalbach**.

Zum Gepäck einräumen und Verabschieden trifft sich die Gruppe bereits um 12.30 Uhr. Bitte denken sie noch daran, den **Freizeitpass** und die **Berechtigungserklärung zur Medikamentenverabreichung** im Jugendbüro abzugeben. Wir wünschen allen Kindern eine gute Fahrt!



**Jugendbüro Schwalbach**  
Hauptstraße 92, 66773 Schwalbach, Tel.: 06834 / 571-152

